# Wiesbadener Tagblatt.

Berlag: Langgaffe 27.

13.000 Abonnenten.

Mo. 68.

Montag, den 10. februar.

1896.

### Abend-Ausgabe.

### Brenfifder Städtetag.

### Deutscher Beichstag.

# Breufifder Landtag. Abgeordnetenhans. O Serlin, & Februar.

## Heber die Berwendung der Glehtricität

gu figt- und graftwecken
bie berfdiebenen Sufteme ber Stromvertbeilung,
auf Benoliffung be. Zofal-Chenerbeilerien
amfign fibend, 8% lut, im Sonl ber Gieverbeileriener
amfign fibend, 8% lut, im Sonl ber Gieverbeidete Berr
einer detrich aus Autuberg, im wond ber den ber die bereitstelle ber
einer detrich aus Autuberg, im wond ber die bereitstelle ber
miter Bussaben bobattmefen Bortrog großes Interfei

editwurdigfeit ber eingefiell Centiffeil bezweifell, ebitwurdigfeit ber eingefiellt genoffenfcholter feingeftellt abritgamstis ein. — Abe. Golffeln freist beweifelt, deb die Archiumftbaffeit der einzelnen Genoffenfahrte fehreftelt merben fibunte; aubem bötende Archivalielten und der Soige der einzelnut Genoffenfahrte höhre fill merben Genoffenfahrte höhre der Archivalielten und der Soige der einzelnut Genoffenfahrte höhre der Archivalielten der Archivalielten der einzelnen Stedie fredenmischen Archivalielten Einem Brobb beloope. — Ab. d. Bunt ist am erselben und der Archivalielten Bereiten der Stedien der Archivalielten der Genoffen der Archivalielten werde longlicht gedendhalte. Abei beit unter der Archivalielten werde longlicht gedendhalte. Die Ausliche Bereiten der Archivalielten werde longlicht gedendhalte. Die Ausliche Bereiten der Genoffenfahrten der Genoffenfahrten der Genoffenfahrten beiteiligt und die Genoffenfahrten der Genoffenfahrten beiteiligt und der Genoffenfahrten der Genoffenfahrten der Genoffenfahrten beiteiligt und der Genoffenfahrten der Genoff

### Bentiches Beich.

\* gof- und Bersonalnachricht. Der Geheine Ober-Finangrath med bortragende Auft im Jinang-Mujfferinis Freibert g. Whein ba ben zu Berlin, früher Koligsipröffbeit in Wiesbaden, fit gum Krafischeiten ber Königlichen Kegierung in Duffelborf er-nannt worden.

ik zum Kräflbenten ber Könfaltigen Kegierung in Micesaden, vannt worden.

\* Gerlin, 10. Februar. Freitag Albend hatten sich einen 1000 Beante der Keichspose und Argeborten in Angeborten in Archiverten Berwaltung mit ihren Angeborigen im Krollschen Etablissemeit zu einer erhebenden Gedeusseinen Krollschen Etablissemeit zu einer erhebenden Gedeusseine Krollschen Etablissemeit zu einer erhebenden Gedeusseine Krollschen Etablissemeit zu einer erhebenden Gedeusseine Krollschen Etablisse Krollschen Etablisse der Krinnerung an die ruhmtelche Tädisseit der Koll und Kelegraphie im deutscher Gedeusseit und Krollschen Seigen galt. Den Mittelpunkt der Berfammlung bildete der General-Bost-messetz, einenssestration der Verlähmesseiten. Kach einer Ansprache des Akinsterlass Dieben. Nach einer Ansprache der Krollschen Leiter Angeben der der einer Angebe, in der er mit wachtigen Boten der großen Zeit vor 25 Zahren gedachte. An den Kaiser wurde ein Begrühungstelegramm abgefandt. Die Heiter verlief unter theatrallischen und mustelläsischen Angeben der Angebeite Geweitsfelleten richterlicher Kauer gestoßen. (Was einer Italienischen Wättbesting sieße Ausstand. Was dieser Italienischen Wättbesting sieße Kussand) widersprächt. D. M. dammerstein selbs erweitgert über die im aur Last gesen der Geren Strassbaten sehe Kussand. Er protestirt gegen das dishert gene ihn beodachtete Bersakunt. Er protestirt gegen der Leitsplass Einspruch zu erseben, den Gerichtsbof nicht anzuerkennen nab zehe Aussgage zu berweitgern. Was diese er ungelehlich Einspruch zu erseben, den Gerichtsbof nicht anzuerkennen nab eine Aussgage zu berweitgern. Was dies er ungelehlich Einspruch zu erseben, den Gerichtsbof nicht anzuerkennen nab eine Aussgage zu berweitgern. Wen diese er ungelehlich Einspruch zu erseben, den Gerichtsbof nicht anzuerkennen nab eine Aussgage zu berweitgern. Wen diese er ungelehlich Einspruch zu erhoben, den der den den der ein den der der den der den der der den der der den der den der den der den der den der der den der der der den der der

### Ansland.

\* Gesterreich - Ingaru. Shorothwier Aloned interpellit bir Regierung wegen der Konsststung der Wochendarft, Bustand'. Derfilandmarft all sich eine Gesternungstell hier Kerteilung des interministen Artikles olls eine Gesterkungebung nicht gekatten zu feinen. Der Prosent ein der heiten konnen Es folgte eine fehr belinge Kussenabellegung des Auserpflanten. Der Prosent erfliete, da Alones forstade zu jerechen, die Sigung für gestelliche. Dernat gester Läum de den Exchet und den Gunter und der Gesternund der Bestellich der State der Gestellich der Bestellich der Verlagen der Gestellich der Verlagen der Gestellich der Verlagen der Gestellich der Verlagen der Gestellich der Verlagen der Verla

Derbit mit einer großen Streitmocht die Italiener anzugeisten.

Im Ministerrath überzeugte am Samileg Arije steine Rollegen
von der Reidmendigstein der Forsteinung der Krieges die gur vollKändigen Unterwertung des Ikagus. Alle Peichtliffe über die noch
kändigen Unterwertung des Ikagus. Alle Peichtliffe über die noch
au ergerschaden militärlichen Mainnahmen wurden sokann einstimmig
griaht. Aus Brindist, J. Februar, wird gemehrt. Freiherr
v. Dam mer stein ih benut frihs olle nutre Zedechung benischer und italienischer Vollziesemmen über Alla nach Beilu achgereiti, wo seine Andust Dierusse sich die nutre Tedechung benischer und italienischer Vollziesemmen über Alla nach Ariben.

\* Frankreich, Schliffe. Aller, erfolgt.

\* Frankreich, Schliffe. Genetannt Bu da und ist zum Marine-Ritack die der Kondelle in Berlin ernannt worden.

\* Großbritannien. Der Lord Oberrichter gab in dem Artonichen Anslieferungsprozeit einer Englischung babit ab, daß Art on wenan Hälligungen ans sanliefern sein.

\* Erpaniern. Der Kräffer von Anderbung bedie ab, den keiner der Bereiter der Kräffer der Madelt und der Bernügung deinischer über der Andeinschaften Erciefen inder das Efect der Candelasse und Ende worden der Schliegen inder das Efect der Candelasse und Ende

der berloten über AO Mann, Benrichmen nach haben der Kaifer und die Raifern eine Ginladpig des deiffichen Eolfchafters, Hürften Madolin, zu einem Kongerte vohrend der Arbumgeblereflödelten in Moglon angenommen. Das Kongert foll am 7. Juni nuter Mitmirfelung erster benticher Kröfts hatifünden.

"Outgarten. Der Aufentbalt der Hürflin von Bulgarien an der Mindere ift auf odet Löden felgefett. Dierauf wird die Kildlich derfeiden und Susgarier ohne Verzug erfogen. Mie Errichte, dah sich die Färklin erstlich gegen die Komerkion des Aringen Boris gesträuft, und die übrigen dieren gekäuften Bertionen sind weiter nichte als phantatniche Grindungen.

### Aus Stadt und Jand.

Biesbaden, 10. Februar.

— Perfonal-Nachricht. In ber Nifte ber Nechtsampalte ift gelofct ber Amisgericht in Laufenichmalbach.

bas am Berliner Abeater einen de großen Gefolg hatte.

— Meichehalten Schauter. Das bezeitigte Programm welches in allen einen Abeilen ein ganz vorzigliches is, mocht de Meichehalter idem Mende dei wolles Jons. Der beileke Dimari Dere Litto Bender feben Som bernte ab ein volles dies den bende feiner sindenden man felbiverfohren Complets som Bortrag. Sin vorliere Steinerung des Beinahs keit daber zu einstelle.

- Schul-Nachrichten. Mit dem 15. April L. Is. werden der Inner Lehrerfelten an den hiefigen Bolfsschulen errichtet, und es find folgende Lehrer von der Hal. Negkerung an dieselben versigtt worden: Rehrer Wilkelm Buhlmann von Breckenfriu, Lehrer & Fordanfriu, Lehrer K. Fordanfriu, Dillenburg.

angemeiset hat.

Alterthaumskunde. In der nächen Mittlooch den
12 de, Börede 6 ller, im "Nothen haufe" fleitfindenden Sigung
des Kassanischen Klierthaums-Bereins" wird herr Direttor a. D.
Frisch de die einen Bestrom fiber den Muttenger fich de die einen Bestrom fiber den Muttenkontrelle der die einer Bestrom fiber der ButtenJahren Gegenstend einer leichgitten Dieballien geneden von, der
man doch einer menne Kedandlung bestellen unst den
entgeger siehen. An den Bortrag berden fich siehne Bistheitungen
aufhärigen. Geibe sind willsymmen.

authleisen. Götte sind willfommen. Die irrifiamider Beite als Seichnung der Friedrich - Denkmal. Die irrifiamider Beite als Seichnung der Frima Anzus Beite "Comp. im erften Berdellig aufgelährten 200 Mf. sind nicht von dieter, sonden von dem Indober Herri Dr. Ferdinand Berlö sin finne krodmung gegedunt morden, während der Frima Marrus Berlö "Comp. aufgedunt morden, beiter der Seichnung Berlö "Comp. aufgedunt 600 Mf. desablt dut. Son den im zweinen Bergeichnis ausgestäuten 3,11 marrus der Seichnung der Freiherten "Cent den, Verschrichtung der Verschlichtung der Freiherten "Cent den, Verschlichtung der Seichnung der Freiherten gestellt und der Seichnung der Seichnung

Aur das Siemards Benkungt find bei Deren Negierungs-rath Rantel bahier ferner eingegangen: durch Sammlang des Hern Lendrate b., Kotiffr zu Langenschendloch and dem Untertannus-freite IS B. Dit. St H.

\*\*\* Aber Bernstein Mart. Abe Austrechten Mart. Abe Austrechten Mart. Abe Austrechten Mart. Aber Aber. Aber.

"Glektra." Derr Th. Gondy, Romponist und Licher ber Clietten, febreibt und: Ich leie in Ibrem gefabliem Rlatte, bat ist nach Dietebaben gelomene bis, um bie eigen Eroben gu meiner Metre, au teien. Dietes enthrität ben Thatadem und; ich die erst feit aufgern Coming) dier, um der Gemeralprob und ber Anflishenung meines Berles begunochen; aber die für übering ber Glekten beiorgt.

Belle gerode ant genung in, io verlicht es die allgeit rührige "Gefellichalt für Agebereit ung von Bollebilden gene mitdlieden, dem Belle gerode ant genung in, io verlicht es die allgeit rührige "Gefellichalt für Agebereit ung von Bollebilden gene mitdlieden, dem Bellebilden Bernett ung von Bollebilden gene mitdlieden, dem Bellebilden Bernett ung von Bollebilden Bernett ung von Bollebilden Bernett ung dem Geben der Gefellichalten Bernett ung dem Geben der Gefellichalten Bernett ung dem Geben der Gefellichalten Belleppagenende beimeiten. Dah den Bernett genemete Gefellichalten Belleppagenende beimeiten. Dah den Bernett genemete Gefellichalten belleppagenende Bestellichen Gefellichalten Ge

n n die die

ift

tür des andere Angeboldseiltstaft, die Witte Stare Inte 11,500 und 20,720. für die Angeboldseiltstaft, die Witte Stare Inte 11,500 und 20,720. für die Angeboldseiltstaft, die Und 19,600 und die Freunschle Jaure-Ture Tess und 13,400.

- Codesille. Roch Charen Inte 16,140 und 19,600 und die Freunschle Jaure-Ture Tess und 13,400.

- Codesille. Roch Charen Inte Inter Inter

### Steine Chronik.

Gin fon berbares Moite bab ben Gebarfeiter Gehringer im Berlin jum Sebb im ord gettelen: neben den Neboder, mit bem ein fich ibdete, Jam und einen gettel mit den Berolore, affindlig erfolt. Dette einen frummen Ang.
Wegen beiderten Sebbligg verlichte fich der Zelerandenbate Gottalto in Trieft mit feiner freu und feiner Weigen der Mottalto in Trieft mit feiner freu und feiner Weigheit gettellt gette fich der Zelerandenbate Gottalto in Trieft mit feiner freu und feiner Weigheit gettellt. Der Butter birde Ein alb untan a den Wohlen auf gu feben. Der Zustand ber drei Berjonen ift bebenflich.

Gerichtsfaal.

vagu die Johgenben Mitthellaugen daniber, wie dieten ihr Gifernen Kreuz erworden haben: "Am 18. Oftober, wie dieten ihr Gifernen Kreuz erworden haben: "Am 18. Oftober, im Geschle gezen die Barteire des Definitions die Mittherie Kog die die Gezen die Mittherie des Geschledes der Leiche der Speiche der Erhöftigen Antherie Gegenmans Ar. 11 durch eine langere Zeich des Geschledes Antherie des Geschledes Keinents frach als die der Leicher Geschleden Keinents frach als eine Erhort der der Leicher Mittherie haben der A. hinteren Geschleden Keinents frach als eine Erhort der der Leicher Geschleden Keinents frach all einer Geschleden Keinents frach all einer Geschleden Keinents frach all einer Geschleden Keinents frach auf geschleden kannen der Leicher Geschleden Keinents frach auf geschleden, well erhem Geschleden Keinents frach auf geschleden, well erhem Geschleden Keinents frach auf geschleden, well erhem Geschleden Keinents frach auf geschleden kannen der Leicher Geschleden Keinents der der der Geschleden kannen der Leicher Geschleden Keinents der Leicher auf der Leicher Geschleden Keinents der Leicher Abergricht in Andere Geschleden Keinentsten der Leichen der Leicher auf der Leicher Geschleden Keinentsten der Leicher auf der Leicher Geschleden Keinentsten der Leicher auf der Leiche Geschleden Keinentsten der Leicher Geschleden Keinentsten der Leicher Geschleden Keinentsten der Leicher Geschleden Keinentsten der Leicher Beschleden Keinentsten der Leicher der Geschleden der Leicher Geschleden keinen Geschleden Keinentsten der Leiche Geschleden keinen Geschleden Geschleden Geschleden Geschleden Geschleden Gesch

### Lehte Nachrichten.

Techte Nachrichten.

Sertin, 10. Jehrnar. Die Schaelber und Schneiberimen der Voled-Organitation beitofellen in 7 Berimmulungen, die Federum auf Errichung der Gerindung von Betriedswerftölten als undurchinftvor follen zu lassen, am dem neiteren Forderungen aber an bedarren und inlied un Would der Streit proflemit werde, diesen genandering und den meinen Forderung von der neiner und inlied un Would der Streit proflemit werde, diesen genanderin der heine eine der die eine genanden der eine Angen, wo nicht die neunfündige kreiten der Gesterungen zu banden bei eine eine Forderungen zu benühren der der eine kanftellung einer Forderungen zu benühren der der einer kieftellung einer Forderungen zu benühren der entschäußig kreiten. Sowie ausgegent des gehorder eines keinen der inschne Forderung zu der der Kortellung einigen liebestäume, die Kortesprichts zu dem hen Anstande mit der Kreiten der Angenen gemeil. Im Finanzische 1896eff vollen der Forderun, Der Forderun. Der Zuch Zelegraph bestätigt die Weldbung, das die Korten von der Kreiten der Angenen der Streiten der Stadte der Kreiten der Angenen der Angenen der Stadte der Kreiten der Stadte der Kreiten der Angenen der Kreiten geren der Kreiten der Kreiten geren der Kreiten der konnen fer kal

Senwaliner, Mosel is ein Asserbauert penkten. Die Prodige Berhalinungen vor.

— Vario, 10. Februar. In einem Schreiben an seinen Berthebölger erflätt Arion, er inerde in einem Schreiben an seinem Berthebölger erflätt Arion, er inerde in einem setzentellen Krögef als ziege oder Angellagter gerhalmischun, herrschen die inweprenntitieren Aufmendarier, verweigern. Er wolke lieder den Berdockt auf fich nehmen, die Ernung der in 1,300,000 Brancs, melhe ihm Seinach argeben, für fich allein behalten zu haben, als vor der transpillen Jahlen behalten zu haben, als vor der transpillen Angele der Keldung des Angeben, fir fich allein behalten zu haben, als vor der transpillen Angele der Keldung des Jahles des Gebruis foll die Angele der Keldung des Jahles des Gebruis folls die Angele der Angele der Keldung des Jahles des Gebruis des Ge

Getd markt.

Goursdericht ber Frankfurier Börle vom 10. Gebruar, Mittigg 12% Mig. — Greble-Merien 822—201%, Discoule-Gommandbi-Ministelle 29:00, Jaliener 8:00, Etaalschaft-Geien 318:50, Lombarben 85°, Golfbertbahn-Merien 178.— Grittalbahn-Merien 180, Stechen 180, S

Maine, 10. Gebruar. Gabrioget: Bormitiags 1 m 18 cm en 1 m 22 am am gestrigen Sormitiag.



Die hentige Abend-Ausgabe umfaft 6 Beiten.

# Rachlaß= Versteigerung.

Donnerstag, 13. Febr. cr., Vormittags 9½ und Rach-mittags 2 Uhr ansangend, follen in dem Saufe

# Gerichtsstraße 5, Parterre,

auf Antrag der Erben die zu dem Nachlasse des verstorb. Rentners Herrn Max von Gerson, Ritter 2c., gehörigen Mobilien, als:

1 Buffet, 1 Spiegelichrauf, eine Wafchfommobe mit Marmorplatte und Spiegel,
1 Berticow, 1 Schreibbureau, 1 großer
Goldspiegel mit Trümeau, 2 Bluichgarnifuren, Rufib. und Tannen-Schraufe,
1 neuer Gischrauf, verschiedene einzelne
Zeffel, Tifche, Etüble, Etagere, Spiegel. Seffel, Tifche, Stühle, Etageres, Spiegel, Bilber, Teppiche, eine Bactwanne, ein Regulator, die Stebe und Pängefampen Borhänge und Nouleang, I Bett mit Rahmen und Matrate, I Bett mit ei, Bettftelle, verichied. Bettzeng, I Küchenichrank, Glas, Porzellau und Rüchengeichire, I Revolver mit Munition, fehr gut erhaltene und neue Aleidungsftinke, die. Nippfachen, 2 Lorbeerbänme u. f. w.,

öffentlich meiftbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 8. Febr. 1896.

### Saim.

Gerichtsvollzieher.

Tadellose Herren-Hemden

Eduard Siebert. Gr. Burgstrasse 10, 1. Etage

Prima Korubrod, lang 35, rund 38 Bi., Zivetschen-werg 20 und 24 Bi., Rübentraut 16 Bi., Ginge und ligurten haringe 5 Bi., sowie alle Spegretwaaren gut und ignt. Peter Madersack. Goldgaffe 8.

Eulmbacher Export-Bier empfiehlt in gangen und halben Piloften F. A. Multer. Abelhaibstraße 82.

Mastenball Grinnerungen medt immer wieber ber Andlid eines effectvollen Bortrats in

Mauarenfarben von Banel Schipper. Sol-Photogruph, Bheinftrafe 31.

Die achte englische Bichie brigen, welche ben Bornug but, duß fie nicht flebt unb er weich erhält, ift gu baben Rirchanfie G, Edubacia.

Stevydeden merden nad Für alte Bilegebedürftige, auch Greife oder Schwachfunige

### Bureau-Artikel,

Ia Waare nur erster und bekannter Häuser, frische — Soennecken — J. Faber — Beyer etc. etc. führt und empfiehlt 12225

Bureau UNION. Job : Hudolf Schwendima

4. Langgasse 4. 7

L. Schwenck,

### EGier-Abichlag. Größte frifde italienifde Gier

(garantitt friich und reinschwedend, vorzüglich jum Sichen und Robeffen) per Stud 7 Bf., für Wiedervertaufer billiger, Größte garantirt friiche deutsche Gier per Gind 6 Bf., für Wiebervertaufer per 100 Stud 5,60 MR., in Originaltisten à 720 und 1440 Stud entsprechend billiger empfiehlt

Jos. Hornung & Cie.,

Offerire erfte Qualität ruff. Wild, Birthähne 2.30, Birthühner 1.80 Schnechühner 1.30, Safelhühner 1.30, Rennthier-Rüden und Reulen,

e alle Urten Beflügel gu ben befannten billigen Breifen. Richt zu überfeben. Rur überzengen.



Geflügelhandlung Grabenstraße 34.

Telephon Do. 369.

Johann Geyer II. Em frifde Landbutter per Bfund 90 Bf.
Gier per Stud 5 Bf. C. Mirchner,

### Weber's Carlsbader

Frifche Saringe per Bfb. 15 Bf., Schefifche 30 Pf., Braibudlinge & Bf. empfichtt



# Dr. L. Abend.

Zahn-Atelier Paul Rehm.
Edmerse und gefahrtofe Zahnoperation (Schlafg Ranftl, Jahne und Plomben.
Wilhelmstraße 18, Ede Friedrichftraße.

Anfertigung eleg. Damen-Costüme

# Der Braut

## zur Ausstattung.

Deutsche u. Schweizer Stickereien in allen Breiten, mit pass. Einsätzen. Besonders empfehle ich meine vorzügliche Qualität von

Madapolam-Stickereien auf einfachen u. doppelten Stoff als vollständigen Ersatz für Hand-

Valencienne-Spitzen und Einsätze.

Klöppel-Maschinen-Spitzen für Wäsche Meter von 1 Pf. an.

Kissen- und Hemden-Einsätze in Maschinen-, Klöppel- u. Handarbeit.

Hemdentuch (Cretonne u. Renforce) ohne Appret. in den besten Qual. Meter 29, 36, 42, 48 und 55 Pf.

Aecht Louisiana f. feinere Wäsche. Gratis

werden Hemden, Hosen etc. zum Musternehmen abgegeben.

Sämmtliche Waaren in neuen Mustern und grosser Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

Ch. Hemmer, Webergasse 21.

# Diorgen Dienftag, Bormittag. 7 Uhr ab, wird feites Rindfiei Beldbergftrafe 13, ausgebauen.

Riedbermachen und Jufcneiden in einem Mona erlernen. Schillerinnen fonnen far fich oder mich arbeiten, und Logis auf Ebunch in House.

3rau Rendant Moyor, Friedrichftrage 14, 1 3rau Rendant Moyor, Friedrichftrage 14, 1

Damen-Schneiberin empfiehlt fich in und außer dem Dauft auftrafie 3, 8 L. Bafthe jum Bugeln wird angen.

Eleganter Ruft. : herrenfareibtifd, fomie Gint Herr Dff. mit Preisangabe u. C. H. 157

jungen, faufmännisch gebildeten Manne wird geboten, fich mit e Capnal von 4000 Mt. an e. Seichäft zu betheiligen. Gute Jeugn. erforbert, iter W. F. 181 an ben Dagbl. Berlag.

Nebenverdienst.

eliw. Broetsch, Friedrichstra

H. an N. N.

Berlaufen

Tischlampen mit Glühbrenner von 12 Mk. an, Glühkörper für Gas aufgesetzt 1.20 Mk., Glühkörper (posttransportfähig) 1.50 Mk., Glühbrenner, auf alle 14" alten Lampen passend, 10 Mk.

M. Rossi, Zinngiesser, Metzgergasse 3 u. Grabenstrasse 4.

# Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 68. Abend-Ausgabe.

Montag, den 10. Februar.

44. Jahrgang. 1896.

Bon dem Berfahren, nur die, seinen Anschauungen nud Bundene untprechenden Theiloden zu demerker, die generibeligen der eine den webendet zu demerker, der Menich auf allen Achtern nur zu gern Sehrendet und diese Gewednicht bilbet eines der mediaffen Sicher-nisse für dem Fortschritt in der Erkenning der Dinge und des Seigens Iche.

(Radbrud berboten.)

### Banberin Circe. Roman von Georg Engel.

Baul aber tastete sich in die deutste Sinde hinein und griff aufs Geratewohl die Wassierlausse. — Di wie wohl das ihat, diese deutste falte Wosfer, und num ein Drud — und das electrische Licht verkreiter eine wöhliche Selle und warf seinen Schein auch über ein weihes Konvert, das scheindart gleinen Schein auch über ein weihes Konvert, das scheindar abstättlich auf den Ticht gesellen war. Mit einem Sprung stand der junge Mann davor, rif das Japier ab und langsam erfannten seine schmerzenden Augen die Schrift:

"Bergiß mich nicht, benn ich liebe nichts

Keine Unterschift mar miter die wenigen Zeilen gesetz, aber der bereuische, zitternde Mann bort am Tisch wußte doch, daß dieses rührende Briefden herbeigestattert sei aus der steiner, reinstigen gestuckticht, aus dem schmolen, weine unterdagten Kämmerchen und aus dem unschalbigen Herzen

feiner Braut. —
Es flopfte leife.
"Gute Racht, Doftorchen," tujdelte bie Komobiantin

"Gute Racht, Dofforgen," inigette eie Nomvoratina von nebenan.
Der aber, bem es galt, war aufs Lager gefunken.
Schwarze Racht lagerte vor feinen Bliden, nub er laufcte angituoti auf bad bennige Murren und Rollen, das von der Etraße heraufbrang. Es war dos volche Ethimen ber Riefen-fladt, die gut Nachzeit uicht schlafen konnte, ebenio wie er, und die befhalb fichnte und liegte und verzweischlich weiter traumte ihren heißen, wirbelinden Febertraum!

As, as — ohrengerreißend — beidnbend fage ich Ihnen, ipielen Sie fis — fis — fis — fo ift es gut, noch einmal fis — fis — fis — weiter f — a — ah — is — Sind Sie tand ? Warum isslagen Sie nicht as an? Sie follen boch as anistlagen, as, sope ich Ihnen, nicht fis — as, as, as, — appeciet, Billem, der Afaviermensch tobt ichon wieder! "Bu Befehl, herr Lieutenant, soll ich an die Thur donnern?" "Donnere mein Tabelle

bonnern?"
Donnere, mein Sohn!"
Donnere, mein Sohn!"
Darauf Gewolter und eine Stimme im höchsten Distant, welche dazwischenkeite, "Litte um Jarbon, aber diese kleine Pappentopf ist ein Nindvied — balt — rächig — as, endasch, — sie ist eine Genie die kleine Pappentopf, sie hat einen Anschlag wie Bilow — ich habe es stets gespat!

All diesen Wirwarr hört Paul von seinem neuen Jimmer aus mit an, lächelt und trinkt behaglich seinen Raffee dazu. Rein, sie sieben ihn nicht, diese Etimmen, sie gehören zu dieser trausichen Ungebung, ebenso wie die tothen Vellenisgie vor dem Fenster, ganz genau so wie die bie beiden Stahlstiche vom alten Kaiser Wilselm und der alten Kaiser in an der Wand. Wo er auch hindlicht, Alles sieht bier an der richtigen Stelle, richts dürfte ge-

joon — ber arme Keel. — Gehn Sie-hin, Doftorchen!"

Und bas Doftorchen war pegangen. Gang wider fein Erwarten gesielen ihm seine kinssigen Wirtheleute ausnehmend gut; ihre Wohnung sand er anheimend und seine Nachdarn zuvorkommend. Eelist der junge Gardelieutenant, welcher sich seit furzes wegen der er Kilde der Alegandertaferne dei Fran Bauer eingemiethet hatte, erzeigte ihm einiged Wohlwollen. Alles sigte sich zum Guten, nur etwas wollte sich nicht einstellen. Banienten! Aggelang school verharte Banl am Fenster, und wenn die vielen Zeichenwagen vordeischleten, der ihre toden Passigneter auf die beiden nahen stirchhofe suhren, dann dlichte ihnen Panl mitsteldsvoll nach und in seiner Bruft regte sich das un-

gestüme Berlangen, biefen ungeheuren, schwarzen Jug burch irgend eines unterbrechen zu tonnen. Eine Entbedung vielleicht, eine Ersnabung, ein genialer, sunklender Gebanke, und der beiem bellen, sichspendenden Einas fahr er bereits die schwarzen, langfam schreitenden Rossel zu betre er, wie man dernen in der Riefenliadt ben guadenspendenen Entbeker fegnete, den jungen Dottor dort draußen wor dem Thor.

Und er ftand lidelnd am Fenster, von den Kirchsofen brang würziger Lindenduft heriber, und unten rollte der nachte lieserne Leichenwagen des Armenspitals vorbei. —

unjerm Stande is das fo!"
"Bas benn? Was ist Ihuen benn gugestoßen, liebe Frau Bener?"
"Sie is da," flüsterte die Wirtsin noch immer fassungs-los und verzog die Stelle, wo bei Anderen die Angen-bratern sigen. "Beer ich werf sie wieder raus. Was soll-mit so ein Francusjammer? Erft den sie ist selb verthant und ieht is sie besinnungstoß — nich mal den Organisten hat sie erkanni!"
Bant erstens

Paul erfankt!

Baul erichtak. Die Nuhe, bas friedliche Stillseben bier braußen toar zu Ende, in biefem Moment war die haft, bas Unsichere, Nervöse in das transiche Rest gezogen.

Er ftedte ein Inftrument ju fic, und wandte fich wieder gu ber flogenden Mitter.

"3ft fie frant?" Die Wirthin nidte.

"Run, bann wollen wir einmal nachfeben."

"Rin, dann wollen wir einmal nachfehen."
"Ach ja, ja. Herr Doltor — das ift schon von Ihnen,"
fagte Frau Bauer in ihren fläglichsten Tont, "benten Sie,
es is ja meine Einiglich — aber wenn sie geinnd is, dann
werf ich ihr raus!" sügte sie entschossen singen, werden Alls der Oostor in das dalbundle hinen.
Alls der Oostor in das dalbundle hineralmmer trat, in welchem die Familie Bauer wohnte, erkannte er guerst den kleinen Alavierlehrer Arebs, der mitten in dem läng-klichen Vanum kand und undemeglich mit den getreckene Dals auf das Bett startte. In seinem knulfg gliche Alles, die Busthen, die braunen Augen und die Hafen-Aasse mit dem feurigen Ende.
"Mie ichon!", murmelte er farinniberad von 16.6 fei-

"Bie fcont" murmelte er fortwahrend por fich bin

Baul begrüßte ben Mufiter furg und fchritt fofort at bas Lager ber Rraufen,

(Fortfehung folgt.)

## 屬果 Amtliche Anzeigen 疆際

Die am 3, b. M. in dem Baldditrist "Reroderg" flatt-gehabte Holy-Bersteitigerung bat die Einehmigung des Moniftrats erhalten und wird das Holg den Eicigerern zur Elbstuft hiernit

Wiesbaden, ben 8. Februar 1806.

Befauntmachung.
Die Abnohme der in der Schlachtuns-Anlage fich ergebenden Schlachtabflüte an Beünklauen und Borften für die ziel nom 1. Antil 1866 die 31. Wary 1867 foll öffentlich vergeben berben. Der Termin therfür in auf Donnerflag, den 13. Kebruar, 1806, Rachmittage 3 Uhr, in dem Bürenn der Schlachtbates. Bernottung andersum, no die Redigungen gur Enfligt öffen liege. bem Burean ber Schlachthaus-ngungen gur Ginficht offen liegen. 1896. Schlachthaus-Deputation.

Oberforfterei Chanffechans.

Rotten, den il. Zebriar et., von Worgens 11 lbr ab, mid im Bremierichen Soate ju Schlangenbad des in den Beatouten Foot und Endlouten Foot und Endlouten Foot und Endlouten Foot und Endlower in der General Language in der Beatouten 120 Stimmen 4-12 Meter lang, 18-de, met floren in der General Endlower in der Schaffen Foote, 200 Ment. Angleinspad, 18 Meter lang, 30 det. melitem Platten voelteur; Platten 20 Stangen i. u. 11. Cl. 2 St. IV. n. VI. Cl. Jur. Flattump der Kandlinisen merben find am Serfliegerungstage Morgenis 8 Mer det Altingenmähle (für Roumenbudwold) und St. ilbr im Schlangenbad (für Jameindog und Silbe Frenz) hie betreffenden Forter an der Bohn einspaden.

Per Fortmeister, Euliere,

### Michtamtliche Auzeigen 🔣

Thee, Cacao und Chocolaben.

Theefpigen per Bib. Mt. 160 u. 2—feinftes entöft. Cacaoputber per Bib. Mt. 160 u. 2—feinftes entöft. Cacaoputber Specialität: feinfte Baniste. Sparthocolade

Hermann Neigenfind. 

Unibertroffen sind meine **IDell-**-Cigarren: 0 No. 1 à Mk. 7.— | per 100 Stäck. 905

Hervorragend milde, feine Qualitäten. A. F. Knefeli, Langgasse 45.

Langgasse 45. Langgasse 40. 0

Wer eine gute binige Cigarre ju Engroe-Preifen rauchen will, ber über-geuge fich bavon bei

Carl Ziss, Grabenftraße 30,

### Citronensaft.

frisch gepresst, garantirt reis, haltbar, unentbehrlich für Küche und Haushalt, findet der bequesnen Form und der Billigkeit wegen überall Anwendung statt der frischen Frucht. Pr. Flasche (den Saft von 10 Citronen enthaltend) 60 PL. 1411

Drogerie Moebus Taunusstrasse 25.

Wöchnerinnen:

Kranke: und Kinder:

Chr. Tauber, Kirchgasse 6. Apparate und Bedarfsartikel für

Amateur-Photographie.

Solide Schmuch- und courante Cederwaaren fouft man reell und billigft bei b'erd. Nacheldey, Witheimftraße 32. Bitte Preife zu vergleichen.

# Seiden-Haus M. Marchand,

Langgasse 23.

I Schluss des Ausverkaufs 署

von Seidenstoffen zur Halfte des Werthes

am 12. d. M.

"Reinheit, Milde und Bouquet"

## Deutscher Cognac,

garantirt reines Weindestillat, bi jetz unberähertroffen. Analysen duräher haben dies wederholt bestilliggt. Eine Capacitat wir Perel. 19r. Hv. v. Settenhofter
von hygien statten der föfnigt. Ludwig
Maximilians Universität in Minchen scheibt u. A
weitlich; Dass die eingesandtes Proben nicht allein sich durch vollständig entsprechen. Ebense scheibt der Kanschsichen Vollständig entsprechen. Ebense scheibt der Känsigliche Universitäts-Professor Geh. Huch Br. v. Ziemsen. als Director des stätt Krankenhause, dass der Cognao als Ernatz für franzisiechen verwandt wird und in Bezug auf Qualität und Geschmack, iederzeit befreidigt hat. 1642

Willi. Heinr. Birck, Ecke Adellaid- and Oranicastrasse. Kellecelen: Moritastrasse 32, Telephan No. 216.

## Milchkur-Anstalt Dietenmühle

liefert Kinder-Milch wie seit Jahren von ausgesuchten sehönen Schweizer Alpenkühen Mergens und Abends im Haus per Liter 40 Pf. Der Viehstand steht unter thierfürztlieher Aufsieht und findet speciell nur Trockenfütterung von bestem Heu, Weisenmehl und -Schalen statt. Um geneigten Zuspruch bittet die Herren Aerzte, sowie das Publikum ergebenst

J. B. Koster,

aus Appenzeit (Schwatz).

109 Pf. Fste. Süssrahm-Butter 109 Pf.,
pr. Holl. Vollhäringe p. Stäck 6, 8, 10 u. 12 Pf.,
ste. marinirte Hiringe 12 .
Bismarck-Häringe 12 .
per Dose 85, 100, 160 u. 280 Pf.,
Russ. Sardinen per Pfund 60 ,
per Fässchen 200 ,
Reguliner Hellman per Stäck 10 . Berliner Rollmops per Stück per Fässehen

neues Sauerkraut per Pfd. 12 abgebrühte Bobnen 25, Preisselbeeren, Essig- und Salzgurken, Elb-, Ural- und Astrachan-Caviar, Kieler Bücklinge und Sprotten, Frankfurter Würstehen empfiehlt 907

Emil Mees jun., Kirchgasse 28, Ecke der Faulbrunnenstrasse.

Bitts and Wessinas

orangen,
bas Frinks der Sasson, vollreite,
sofingte, luße VSaare.

Blitts
1.50 und böder,
feinste Bessaare.

sse

Hermann Neigenfind,

Cranientrofic 52, 6de Goethetrafic.

Die alleinige Verkaufsstelle des Filmlichet bekannten Ools für Nähmaschinen u. Fahrräder der Firms J. Schürr & Co., Wien, 25 Pt. die Flasches.

1869

Meinrich Dorn,

Anfertigung und grosses Lager aller Arten Schuhwaaren in nur bester Qualität.

Webergasse "Wiener" Webergasse 3, 2. "Wiener" 3, 2. Costüm-Atelier. 1464

Civile Preise.

Bur Anfertigung
aller Arten Damen-Rieber, von bem einfachten bie gum
eleganteften Coftim, empfehlt fich bei bildigfter Berechnung unter
Buficherung guter Bedienung
A. Noos, Frontenfrosse 28, 2 r.

### Möbel-Kabrik u. -Lager Wilh. Schwenck, 32. Tannnöstraße 32.

Bröße Answahl compt. Ginrichtungen, fowde einzelne Möbel von den einfachten die zu den hochteganiefen. Großes Lager compt. Jimmerekinrichtungen in den oberen Ramen meines daules.

Alle in das Röbels und Decorationsfach einfolgenden Arbeiten merden in meinen Arbeitsräumen forglätigt und promys ansgeführt.

Billigite Preife. — Garantie für folide Arbeit.

Bay-Rum.

Bechtel's Salmiak-Gallseife, Wollwaschseife,

vollfommen neutral, ichant die Veliche und verhüfte das Eingeben der in der vereinen Wiedenstellen. Du 1-19th. Each wir der vereinen Wiedenstellen. Du 1-19th. Each wir der vereinen Wiedenstellen. Durchfellen. Du 1-19th. Each wir der vereinen Wiedenstellen. Durch der Vereine und W. Wiedenstellen. Durch der Vereine der Vereine und der Vereine der Vereine

Brima boll. Bollhäringe, mit meinem Borath au rännen, per 298. 50, 60 n. 80 28f.

Berman Netgenflad. 1485

Carl Kalb Sohn Nachfolger,

Blank, Theaterplatz, Ecke der Weberga Wir empfehlen zur ausgedehntesten Benatzung unsers Einrichtung zur Ueberwachung der Aus Ioosungen und Kündigungen von Werthpapieren. 102

20. Rheinstrasse 20,
Anstalt für Massage,
Hydrotherapie und Electrotherapie.
Physikalisches (Natur-) Heilverfahren.
Missige Pretae:
Or. med. von der Mülbe.
Parle français. Speaks English.

Maffellt und Aranfenpfleger Friedrich Blia

### Laden=Lofale.

Ju meinen beiden Renbauten Gde Friedrichstraße und Kirchgasse sind geräumige Läden mit trockenen hellen Conterrains zu verwierten. Gas u. Leitung für elettrifche Beleuchtung borhanden.

Wilhelm Gasser.

Sermannftrafte 12, 2, ein febr ich, mobl. gimmer mit a fion für 45 9Rf. gum 15. Gebruar ju vermiethen. 1070

In meinen beiden Renbanten Ede Friedrichstraße und Lirchgasse sind herrschaftliche Wohnungen von 6 u. 9 Jimmern zu vermiethen. Zämmt-liche Käume sind mit allem Comfort ansgestattet, jowie mit Gas und Leitung für elektrische Beleuchtung versehen.

Wilhelm Gasser.

### Kurhaus zu Wiesbaden.

Abonnements-Concert

Herrn Mermann Jrmer.	
1. Freicorps-Marsch	Milliocker.
2. Mariotta, Lustspiel-Ouverture	Gade.
3. Mosaik aus "Tannhäuser"	Wagner.
4. Unter'm Balkon, Serenade für Streichorchester	Wünrst.
5. Folichon-Quadrille	Jos. Strauss.
6. Ouverture zu "Der Trompeter des Prinzen" .	Barin.
7. Fantasie aus "Stradella"	Flotow.
S. Auf der Jagd, Schnell-Polka	Joh. Strauss,

Fahrplan

der in Wiesb

winter 1898/96. Fett gedrickt - P bei

•	The second secon		
I	Abfahrt von Wiesbaden	Richtung	Ankunft in Wiesbaden
STATE OF THE PERSON NAMED IN	112 62214 622 P 703 722 8158 127 10505 1114 1226 1225 110 P 10505 113 1205 607 4505 021 561 722 P 7227 612 1582 912 P 1655 1122 § Nur bis Kastel. P R Al Ohn n. Ab 1. April. * Nur Summ-u. Felerings.	Wiesbaden- Frankfurt (Taunusbalahof)	1200 p 1860 p 187 p 180 p 190 p 180
THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COL	714 869 948 1135) 1287 1381 130 122 2344 481 540 722 P 10522 1132 † Bis Rüdesheim. * Nur Soun- und Feier- tags.	Wiesbaden- Coblenz (Bhainbahabot)	ATE CRASS CRASS TEXT AND TEXT TO THE CRASS
	PIED bys live Stab has 475	Wiesbaden- Niedernhausen- Limburg (Hass Ludwigsb.)	244 1042 h Jua 423 h 188 945
	100 P 240 1 1500 212 P 1100 0222 151 P † Gendschier Zug kis LSchwalbach, Ills LSchwalbach, Blis LSchwalbach, von da ab bis Zollhaus nur Sonn- u. Feistrage.	Wiesbaden- Langen- Schwalbsch- Diez-Limburg (Bheinbahnhof)	gib- 1010 1011 P 1200 400 P 040" 041 P * Von Le-Schwalbach.
School Ball	yiley 120g 558 513 5018 1118 118 3218 218 256 268 318 160 528 628 622 623 623 160229  All Blainhofe, 5 Nor an Woolentagen, 4 All Boderstraus, 5 Nor this Mainzerstrasse (Blainfeich).	Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Biebrich. (Bensite) a. Riebisch nof ungelahrt ver kehrenber Eige)	cong 7259 gia gia gan 1982 1122 1204 104 204 235 234 204 104 104 104 105 105 * Ab Mainneath (Rich- rich) mer an Wochenf. § Sia Sahnhofa. † Dia Roderstrasse.
ш	Experience of the last of the	No. of Concession, Name of Street, or other Persons, Name of Street, Name of S	MANUAL PROPERTY OF THE PARTY OF

1	pom 2. bis einicht, 8. Februar 1896.								
8		DOGE TO	rbe.	easter !		\$341 Buns		E (Rieb	
ı	I. Ernotmartt.	A 4 A				4	A	4	40
ı	Mongen . p. 100 St.			Gin Hahn .		H	70	科	
8	Dafer 100 .		20	Gin Suhn .		9	7	A	810
	Streh 100 .	6 5		Gin Feldhuhr Gin Bafe .			3		
9	Den 100	-		Hal	b. 9.	3	60)	3	20
	Wette Delen:	50 100		Decht	2004/200	2	40)	1)	60
	I. Qual. p. 50 8.	71 - 69		Badfifche	NAME OF TAXABLE PARTY.		60	8	50
	II 50	69 67		IV. Brod u.	megt.			я	
•	Wette Stübe :	68 - 63		Ediparybrob p	0.00		14		19
1	L. Onal. p. 50	56 - 59		Equiparies t	Q. O. M.				
	The second secon	1 40 1		Manbbrob	0. 8.	8	13	쁴	13
g	B. Sammel p.	1 22 1	20		0	쬼		2	36
ă	gather	1 30 1	112	Belgbrob:	24-12				
ă	III. Pictnaffen.			n. 1 Bafferio		E	3		C10 C10
Ø	Untter p. It.	200	70	h. 1 Mildbri		딥	9	3	1
a	(Bier p. 25 St.		25	Ro. O . D.		30		30	-
8	Sanbtafe . 100 .	650	阊		100 -	97		27	Е
8	Gh-Rartoff, 100 R.	650 4	190	0 0 0	100	25	= 8	24,	H
a	Rartoffeln . p. St.	_ 7		Roggenn		慽		覞	
	Stroichelm		10	No. 0 . p.	100 9.	23		22	50
3	Zwiebeln . p. 50 St.	4-18	3 56	- 1	100 .	23	8	쌻	П
	Blumentohl p. St.		25	V. Mei	100.	•	•		
뤏	Ropficial	- 16 -	15	bon ber fte			53	4	44
3	Sparceln St.	西田田		Bandiffeise			36	81	25
g	Mene Grbfen		15	Ruh- o. Binb			36	81	35
я	0.0,5 2.		:2	Schweinefteif	d		40		4
4	Birfing p. St.		24	Ralbfleifd			50,		30
1	29eigfrant	- 18 -		Sammelfleife			40		3
ı	p. 50 St.		12	Schaffleifch Dorrfleisch	COLUMN TO SERVICE		60	H	64
ı	Rothfrant . p. St.	16	Ha				40	H	41
1	Beife Rüben	16 -						e.	8
1	Robirabi, ob erb.		18	Sped (gerant	6)		84		8
1	Robirabi	- 12 -		Schmeinelche			00	E	4
1	Breigelbeeren			Rierenfelt		1	Н	Ħ	8
	Trauben w	-50 -	00	Samartenin friid		100		H	8
1	Mepfel	- 60 -		geräuchert		0			8
1	Birnen	700					80	肛	8
	Raftanien		24	Fleiidmurit	999999	1	60	1	4
ı	Gine Gand	1 2 3		Beber IL Bi	stours:		100		L
ı	Gine Gute		2 50	friid		1	100	1	98
۱	Gine Taube	- 60 -	00	gerändert	-	11 2	2	2	10
	The second secon	OF THE PARTY.	COL						

### Samilien-Hadprichten.

Jamilien-Nachtichten.

Ans den Wicebadener Elvillanderegüten.
Gebaren. A. Schmar: dem Schällischen Anton Büttber e. S.,
Garl Angult. 4. Kedruar: dem Dredslergehilen Friedrich
Walter e. E., Minn Margaretha denteitt.
Milgebrien. Brieferdger Louis Schall zu Höcht a. W., norder zu
Nemered und zu Mainz, mit Katherine heinann zu Helbach,
vorder beit. Gartine hermann Johed Tood hier mit Karoline
Bänich bier.
Serehelicht. B. Fedoriar: berio. Herren-Schneiber Jafed Schwan
bier mit Maria Therein Brigitta Schmitt bier: Gemannteblier Ratl Kasdar Jung bier mit Anna Anto, ach Gleudach, Mitme
bes Steinhouergehülfen Johen Schmitt, dier; herren-Schneiber
Madros Beter Johen beiten hier mit Davorthan Angulte Girmbiere
hier; Khotograph Edward Martin Görh bier mit Johanne Janine

bier; Bholograph Ebnard Martin Gory bier mit Johanne Jantine Folleris bier. Gegorben. & Februar: Gariner Johann Boller, 193.6 M. 1 T.